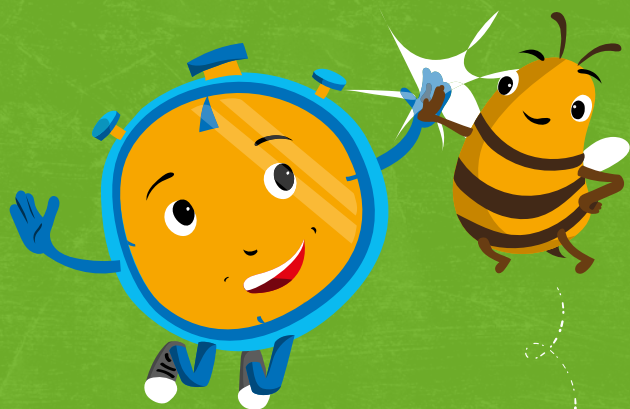


Wenn Sie mit Ihrer Klasse
bei der 72-Stunden-Aktion 2024 dabei sein wollen,
dann finden Sie hier alle weiteren Informationen:

bdkj-freiburg.de/72hschule



72-Stunden-Aktion 2024

Diese Aktion macht **SCHULE**

Teilnahmemöglichkeiten von Schulklassen
aller weiterführenden Schulen (ab Klassenstufe 7)
bei der 72-Stunden-Aktion 2024

18. bis 21. April 2024

Die 72-Stunden-Aktion in der Erzdiözese Freiburg



Bund der Deutschen Katholischen Jugend und
Kirchliche Jugendarbeit in der Erzdiözese Freiburg
Okenstr. 15, 79108 Freiburg
Fon 0761 5144 214
E-Mail: freiburg@72stunden.de
freiburg.72stunden.de



72 Stunden für eine bessere Welt!

Vom 18. bis 21. April 2024 findet die 72-Stunden-Aktion des BDKJ (Bund der Deutschen Katholischen Jugend) statt. Bei der größten Sozialaktion Deutschlands werden über 100.000 Kinder und Jugendliche im gesamten Bundesgebiet drei Tage lang soziale, interkulturelle oder ökologische Projekte umsetzen und damit die Welt ein bisschen besser machen.

72 Stunden: So läuft es!

Die Schulklasse erhält am 18. April um 17:07 Uhr einen Umschlag mit ihrer ganz persönlichen Aufgabe. Dann heißt es planen, improvisieren, Hilfe besorgen, anpacken - und keine Zeit verlieren. Denn es bleiben nur 72 Stunden.

72 Stunden begeistern!

Die 72-Stunden-Aktion hat Tradition: In der Erzdiözese Freiburg werden im April 2024 bereits zum sechsten Mal junge Menschen ihr Engagement auf diese Weise zeigen. Bei der letzten Aktion 2019 waren rund 10.000 Kinder und Jugendliche aus Jugendverbänden, Pfarreien, Schulen und anderen Gruppen dabei.

„Bei der 72-Stunden Aktion konnten wir als Klasse uns für eine bessere Welt einsetzen und anderen Kindern eine Freude machen. Ganz nebenbei haben wir uns als Klasse auch besser kennengelernt und sind stärker zusammengewachsen.“

Luis, war 2019 mit seiner Klasse bei der 72-Stunden-Aktion dabei.



72 Stunden: Das macht Schule!

Die 72-Stunden-Aktion ist eine Aktion von katholischen Jugendverbänden und Jugendpastoralen Teams - spricht aber nicht nur katholische Jugendliche an. Darum laden die Organisator*innen in der Erzdiözese Freiburg auch Schulklassen aller weiterführenden Schulen (ab Klassenstufe 7) herzlich zur Teilnahme ein.

Die Klassen erhalten so die Chance, an einer großen und erfolgreichen Aktion teilzunehmen - und sie nehmen auch selbst etwas mit!

72 Stunden fürs Klassenklima!

Wenn Ihre Klasse gemeinsam bei der 72-Stunden-Aktion z.B. im Kindergarten einen Spielplatz gestaltet, ist das nicht nur gut für die Kinder, sondern auch für's Klassenklima.

Denn: Nur wenn alle mit anpacken, kann das gemeinsame Ziel erreicht werden! Diese Erfahrung nehmen die Schüler*innen mit in den Schulalltag.

72 Stunden setzen ein Zeichen!

Mit der Teilnahme an der 72-Stunden-Aktion kann Ihre Schule auch nach außen ein Zeichen setzen. Das Engagement der Aktionsgruppen zeigt, dass die Schüler*innen kreativ, kompetent und sozial sind - diese Botschaft kommt vor Ort an. Die vergangenen Aktionen haben gezeigt, dass so gute Kontakte entstehen, von denen auch nach der Aktion alle profitieren.

72 Stunden sind kein Non-Stop-Einsatz

Wenn Ihre Klasse an der 72-Stunden-Aktion teilnimmt, bedeutet das nicht, dass die Schüler*innen drei Tage Non-Stop im Einsatz sein müssen. In Absprache mit den betreuenden Lehrkräften und dem Koordinierungskreis vor Ort können die Projektidee und die Organisation an die Anforderungen einer Schulklasse angepasst werden.